

## Bodenbeläge in der Abkalbebox – Was Kühe bevorzugen

Der Geburtszeitraum stellt für jede Kuh eine kritische Phase dar. Deshalb ist es umso wichtiger, für die Tiere ein optimales Umfeld zu schaffen. Welcher Untergrund und welches Einstreumaterial von laktierenden Kühen bevorzugt wird, wurde bereits durch mehrere Studien erfasst. In der hier vorgestellten Arbeit der University of British Columbia, Kanada, sollte nun ermittelt werden, welchen Bodenbelag Kühe in der Abkalbebox vorziehen.

Hierzu wurden 17 Kühe ca. zwei Tage vor ihrem erwarteten Abkalbedatum von einem Boxenlaufstall mit Sandeinstreu sowie Beton- und Gummiflächen als Standflächen in den Versuchsstall verbracht. Der Versuchsstall wurde in drei gleiche Bereiche (2,7 x 3,7m) geteilt und mit unterschiedlichen Bodenbelägen ausgestattet. Die Kühe konnten zwischen gerieftem Beton, einer 18mm dicken, genoppten Gummimatte und 10cm gewaschenem Flusssand frei wählen und wechseln. Alle Unterlagen wurden mit einer 15cm dicken Strohschicht bedeckt, um einen trockenen Untergrund zu gewährleisten. Der Standort von Futter und Wasser wurde zwei Mal täglich verändert, um eine Beeinflussung weitestgehend zu vermeiden. Die Überwachung der Tiere erfolgte Tag und Nacht mittels Kamera, deren Aufzeichnungen anschließend ausgewertet wurden. Beurteilt wurden der Ort der Kalbung, Orte des Liegens, Liegezeiten, die gesamte Aufenthaltszeit und die Anzahl der Liegeperioden für jeden Untergrund.

Die Tiere legten sich innerhalb der letzten fünf Stunden vor der Geburt im Durchschnitt häufiger auf dem Sandboden ab und verbrachten dort mehr Liegezeit (157 min) als auf der Gummimatte (49 min) oder dem Beton (31min). Zehn Kühe kalbten auf dem Sandboden, eine auf der Gummimatte und sechs Kühe auf dem Betonboden. Dabei konnte kein signifikanter Unterschied festgestellt werden, in welchem Bereich der einzelnen Unterlagen die Abkalbungen genau stattfanden. Kühe, die auf dem Sandboden kalbten, verbrachten insgesamt mehr Zeit in der Sandbox und lagen dort auch länger. Für Tiere, die den Betonboden zur Kalbung wählten, konnte keine Liege- und Aufenthaltspräferenz festgestellt werden.

**Unser Fazit:** Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass die Tiere an Liegeboxen mit Sandeinstreu gewöhnt waren. Dennoch ist in dieser Studie erkennbar, dass die Kühe, wenn ihnen eine freie Wahl gelassen wird, Sandboden dem Gummi- oder Betonboden zum Zeitpunkt der Kalbung bevorzugen. Der Wechsel zwischen stehender und liegender Position stellt einen wichtigen Teil des physiologischen Geburtsprozesses dar. Eine ideale Bodengestaltung stellt somit die Grundlage einer problemlosen Kalbung dar. Eine Wiederholung des Versuches mit einer größeren Tieranzahl wäre empfehlenswert. (sk)

Quelle: Campler et al. 2014, J Dairy Sci 97, 892–896.